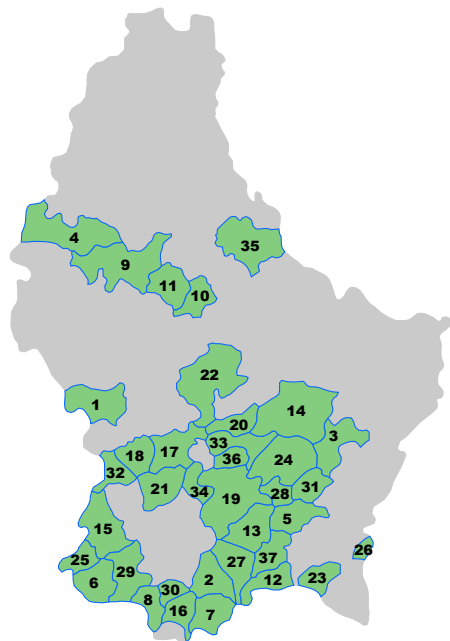


## Global denken – Lokal handeln

Europaweit haben sich aktuell mehr als 1.700 Gemeinden und Städte im Internationalen Klima-Bündnis dem Klimaschutz und der Unterstützung der indigenen Völker des Südens verpflichtet. Die Reduktion der Treibhausgase und die Zusammenarbeit mit den in tropischen Regenwäldern lebenden Menschen sind dabei die erklärten Ziele.



In Luxemburg leben mittlerweile rund zwei Drittel der Bevölkerung in einer der 37 Mitgliedsgemeinden:  
Beckerich, Bettemburg, Betzdorf, Contern, Differdingen, Düdelingen, Esch/Alzette, Esch/Sauer, Ettelbrück, Feulen, Frisingen, Hesperingen, Junglinster, Käerjeng, Kayl, Kehlen, Koerich, Stauseegemeinde, Lorentzweiler, Luxemburg, Mamer, Mersch, Bad Mondorf, Niederanven, Petingen, Remich, Roeser, Sandweiler, Sassenheim, Schifflingen, Schüttringen, Steinfort, Steinsel, Strassen, Tandel, Walferdingen und Weiler-la-Tour.

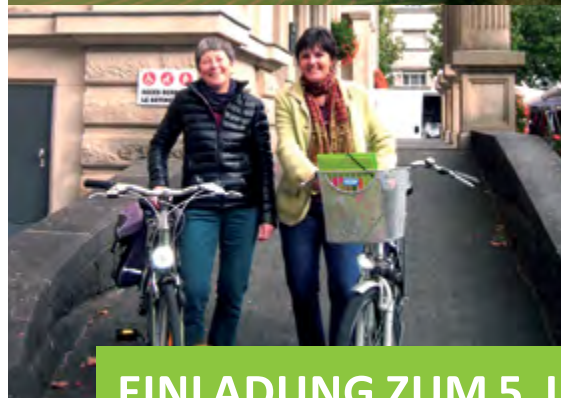
Koordiniert wird die Arbeit des Klima-Bündnis Lëtzebuerg durch die Organisationen Action Solidarité Tiers Monde (Bereich Nord/Süd) und Mouvement Ecologique (Bereich Umwelt). Die Ministerien für Kooperation und Nachhaltige Entwicklung unterstützen die Arbeit des Klima-Bündnis Lëtzebuerg finanziell.

Mehr Infos unter [www.klimabuendnis.lu](http://www.klimabuendnis.lu)

### Kontakt:

Mouvement Ecologique: Tel. 439030-26; [klimab@oeko.lu](mailto:klimab@oeko.lu)

ASTM: Tel. 400427-29; [klima@astm.lu](mailto:klima@astm.lu)



## EINLADUNG ZUM 5. LÉTZEBUERGER KLIMADAG

## 20 JAHRE KLIMA-BÜNDNIS LÉTZEBUERG

### Luxemburger Gemeinden im Einsatz für Menschenrechte und Klimaschutz

Dienstag, den 28. April 2015, von 14.00 bis 19.00 Uhr  
im Centre Culturel de Rencontre Abbaye de Neumünster  
28, rue Münster, L-2160 Luxemburg-Stadt



This project  
is funded  
by the  
European  
Union





## Alle Interessierten sind willkommen!

Der 5. Lëtzebuurger Klimadag richtet sich sowohl an Verantwortliche aus Gemeinden wie auch an interessierte BürgerInnen, Mitglieder von beratenden Gemeinde-Kommissionen und Klimateams, Pädagogen ... Besonderes Highlight der Veranstaltung werden die Vorträge unserer Gäste aus Amazonien sein. Sie werden über den aktuellen Stand der Umwelt- und Menschenrechte in ihrer Heimat berichten, die in engem Zusammenhang mit der globalen Klima- und Ressourcenpolitik stehen. Während der Veranstaltung werden zudem konkrete Ideen und Projekte zum kommunalen Klimaschutz, zur Bildungsarbeit mit Schulen und Jugendhäusern und zur gelebten Solidarität mit dem Süden gezeigt und erläutert. Hier gibt es wertvolle Inspiration für die eigene Tätigkeit und Ansprechpartner mit Erfahrung im Gemeindealltag. Kurz gesagt: Alle, die sich privat oder beruflich mit der Thematik Klimaschutz beschäftigen oder einfach mehr über das Klima-Bündnis Lëtzebuerg wissen wollen, sind beim Lëtzebuurger Klimadag an der richtigen Adresse.

## Praktisches:

Die AVL-Buslinie 23 bringt Sie zur Haltestelle Stadtgronn-Bréck, ab da sind es nur noch wenige Schritte.  
Mehr Informationen zu Bus und Bahn gibt es bei der Mobilitätszentrale (Tel. 2465-2465 oder [www.mobiliteit.lu](http://www.mobiliteit.lu)).

## Programm

### 5. Lëtzebuurger Klimadag

- 14.00 Eröffnung des Klimadag durch Camille Gira, Staatssekretär im Ministerium für Nachhaltige Entwicklung und Infrastrukturen. "Klima-Bündnis – Klimaschutz bottom up"
- 14.20 Startschuss der « Kindermeilen-Kampagne 2015 » durch Marc Hansen, Staatssekretär im Bildungsministerium, Thomas Brose, Geschäftsführer der Europäischen Geschäftsstelle des Internationalen Klima-Bündnis und Eriberto Gualinga, Vertreter der indigenen Kichwa-Gemeinde Sarayaku in Ecuador
- 14.40 Kurzvorstellung der Infostände durch die ausstellenden Gemeinden und Organisationen
- Die Situation der Umwelt- und Menschenrechte in Amazonien:**
- 15.00 Adeilson Lopez da Silva / Ökologe am Instituto Socioambiental/ Brasilien: Die Zerstörung der Regenwälder Amazoniens im Überblick
- 15.20 Marco Gandarillas/ Soziologe im Dokumentationszentrum CEDIB/ Bolivien: Die Folgen des Rohstoffabbaus am Beispiel Boliviens
- 15.40 Eriberto Gualinga/ Filmemacher der Kichwa-Gemeinde Sarayaku/ Ecuador: Sarayakus Plan „Kawsak Sacha“ zum Schutz der Wälder
- 16.00 Debatte mit den drei Rednern zur Lage in Amazonien und unserer Verantwortung; Moderation: Thomas Brose  
Die Beiträge und Antworten der Gäste werden aus dem Spanischen simultan ins Deutsche übersetzt.
- 16.40 Kurzvorstellung der Ausstellung « Piggy Bank » – Peoples Premiers et Ressources Naturelles en Papouasie, Carole Reckinger
- 16.45 Kaffeepause
- 17.05 Austausch und Information an den Infoständen/ zeitgleich: Pressekonferenz
- 18.15 Plenarsitzung des Klima-Bündnis Lëtzebuerg (nicht-öffentlich)
- 19.00 Ende des 5. Klimadag